

## Niederschrift

### zur 29. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde/Spree (Wahlzeit 2008/2014)

Sitzungsdatum	Sitzungsdauer	Sitzungsort
Dienstag, den 28.06.2011	18:00- 20:00 Uhr	Bürgerhaus "Fürstenwalder Hof" Gartenstraße (ehem. Restaurant)

#### **Anwesenheit**

##### **Fraktion DIE LINKE.**

Rene Benz , Jürgen Grasnick , Maria Meinl , Gerold Sachse Vertretung für Herrn Jurik Stiller, Stephan Wende ,

##### **CDU-Fraktion**

Jens Hoffrichter , Wolfgang Petenati Vertretung für Rolf Hilke,

##### **SPD-Fraktion**

Helga Bluschke Vertretung für Frau Elisabeth Alter, Jürgen Luban ,

##### **FDP-Fraktion**

Heiner Buzziol , Lutz König ,

##### **Bündnis 90/Die Grünen**

Peter-Frank Apitz ,

##### **Sachkundige BürgerInnen**

Fred-Hagen Grünewald ,

##### **Verwaltung**

Sven Dietrich , Anke Marggraf , Marion Nötzel , Johannes Raschke , Jürgen Roch ,

##### **Gäste**

Gernot Alter , Sonja Jenning MOZ, Lothar Kranz , Christfried Tschepe, ,

##### **Abwesend**

##### **Fraktion DIE LINKE.**

Jurik Stiller entschuldigt,

##### **CDU-Fraktion**

Rolf Hilke entschuldigt,

##### **SPD-Fraktion**

Elisabeth Alter entschuldigt, Klaus Hemmerling ,

##### **Sachkundige BürgerInnen**

Jürgen Bechthold entschuldigt, Andreas Kleindienst , Frank-Uwe Kurtz ,

#### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden recht herzlich zur 29. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses.

## **TOP 2      Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit**

Der Vorsitzende stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Anwesenheit fest.

## **TOP 3      Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt festgestellt.

**Zustimmung Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

## **TOP 4      Bestätigung der Niederschrift der 27. Sitzung vom 10.05.2011 und der Sondersitzung vom 26.05.2011**

**Zustimmung Ja 9 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0**

## **TOP 5      Informationen des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende informiert die Mitglieder, dass am 30.6.2011 um 18.00 Uhr ein Vor-Ort-Termin auf dem Betriebsgelände der Futtermittel-Getreide-Landhandel GmbH in der Lindenstraße mit betroffenen Bürgern, Geschäftsführern der FGL, Fraktionsvorsitzenden und dem Bürgermeister stattfindet. Grundlage dieses Gesprächs sind die erheblichen Belästigungen durch an- und abfahrende Fahrzeuge der FGL. Die Anwohner haben dieses Problem verschiedentlich öffentlich gemacht und auch die Stadt um Unterstützung gebeten.

## **TOP 6      Behandlung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung**

### **TOP 6.1    Benennung eines sachkundigen Einwohners, hier: Lothar Kranz**

Der sachkundige Einwohner Herr Christfried Tschepe hat seine Arbeit im Ausschuss beendet. Aus diesem Grund hat die FDP-Fraktion Herrn Lothar Kranz vorgeschlagen. Der Vorsitzende bittet den Kandidaten sich dem Ausschuss für Stadtentwicklung vorzustellen. Die offizielle Ernennung erfolgt in der Stadtverordnetenversammlung am 7.7.2011.

### **TOP 6.2    Bericht zum Stand der Umsetzung der Klimaschutzkonzeption, Antrag der Fraktion DIE LINKE.**

Die Verwaltung wird beauftragt zur Stadtverordnetenversammlung am 1.9.2011 einen Bericht zum Stand der Umsetzung bzw. der geplanten weiteren Aktivitäten zur Umsetzung der Klimaschutzkonzeption zu erarbeiten.

**Zustimmung Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

### **TOP 6.3    Steigerung der Attraktivität der Stadt Fürstenwalde für Studenten und Auszubildende, Antrag der Fraktion DIE LINKE.**

Zur Entwicklung eines Konzeptes für die Steigerung der Attraktivität der Stadt Fürstenwalde für Studentinnen und Auszubildende (Wohnraum, Finanzen, ÖPNV-Tarif und –angebot) wird festgelegt, eine Arbeitsgruppe zu bilden. Diese soll aus den Vorsitzenden des Ausschuss für Kultur, Soziales und Gleichstellungsfragen, des Stadtentwicklungsausschuss, sowie mit den in der Stadt für die Ausschüsse verantwortlichen Fachbereichsleitern gebildet werden. Herr Roch wird mit der Koordination der Termine beauftragt.

#### **TOP 6.4 Vorstellung Trebuser Straße (Gemeindestraße)**

Frau Nötzel stellt den Mitgliedern den Ausbau der Trebuser Straße vor.

Der Ausbau der Trebuser Straße erfolgt zweispurig. Der Geh- und Radweg wird auf der westlichen Seite in beide Richtungen geführt, auf der östlichen Seite ist nur ein Gehweg. Es sind Haltestellenbereiche für zwei Busse vorgesehen, die in Richtung Süden, gegenüber dem heutigen Standort, verschoben sind. Die Bäume und Zufahrten bleiben erhalten. Die Ausschreibung soll ab Ende Juli 2011 durch den Landesbetrieb Straßenwesen (LS) im Zusammenhang mit der B 168 erfolgen. Ab Oktober 2011 soll mit dem Bau der Regenrückhaltebecken durch den LS begonnen werden. Der Ausbau der Gemeindestraße Trebuser Straße wird dann 2012 erfolgen. Zur nächsten Sitzung wird die Drucksache für den Ausführungsbeschluss erstellt. Die Anwohner werden über den Ausbau vor Baubeginn in einer Bürgerversammlung umfassend informiert. Es erfolgte bereits eine Abstimmung zum Bauablauf hinsichtlich der Verkehrsführung unter besonderer Beachtung des öffentlichen Personennahverkehrs. Die geplanten Abläufe können in der nächsten Sitzung ebenfalls vorgestellt werden.

#### **TOP 6.5 Bebauungsplan Nr. 26 "Lindenstraße-Süd", 1. Änderung 5/328 hier: Abwägung und Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**

Nach eingehender Diskussion wird zu diesem Tagesordnungspunkt festgelegt, die Drucksache 5/328 zurückzustellen und den Ausgang des Gesprächs am 30.6.2011 mit der Futtermittel-Getreide-Landhandel GmbH abzuwarten. Weiterhin ist die Drucksache inhaltlich zu überarbeiten.

#### **Zurückstellung**

#### **TOP 6.6 Bebauungsplan Nr. 72 "Solarpark James-Watt-Straße" 5/341 hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB, Beschluss über den Entwurf zur Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 72 „Solarpark James-Watt-Straße“ für das Gebiet des Flurstücks 61 der Flur 16, Gemarkung Fürstenwalde.
2. Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt werden.
3. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 72 „Solarpark James-Watt-Straße“ in der Fassung vom 06/2011 zur Kenntnis. Mit diesem Entwurf, an dem geringfügige Anpassungen noch zulässig sind, ist die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie i.V.m. § 4a BauGB gleichzeitig die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

**Zustimmung Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

#### **TOP 6.7 Bebauungsplan Nr. 58 "Gewerbegebiet Hegelstraße" 5/342 hier: Beschluss über den Entwurf zur Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

Herr Roch stellt die Drucksache den Mitgliedern kurz vor. Nach kurzer Diskussion wird der Stadtverordnetenversammlung folgender Beschlussvorschlag empfohlen.

#### **Beschlussvorschlag:**

4. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 58 „Gewerbegebiet Hegelstraße“ in der Fassung vom 06/2011 zur Kenntnis. Mit diesem Entwurf ist die Betei-

ligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie i.V.m. § 4a BauGB gleichzeitig die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

**Zustimmung Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

**TOP 6.8 Beschluss über die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Fürstenwalde/Spree (Bereiche Zufahrt Staatsreserve und Beeskower Chaussee) 5/343**

Der Vorsitzende bemerkt, dass der Stadtentwicklungsausschuss immer wieder Änderungen zum Flächennutzungsplan beschließt. Er bittet um die Erstellung eines aktuellen Flächennutzungsplanes mit Einarbeitung aller Änderungen und Druckexemplare. Die dafür notwendigen Kosten (ca. 10.000 – 15.000 Euro) sind in der Haushaltsplanung 2012 mit zu berücksichtigen.

**Beschlussvorschlag:**

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der öffentlichen Auslegung keine Stellungnahmen der Öffentlichkeit eingegangen sind. Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden Stellungnahmen eingegangen sind. Über diese Stellungnahmen, ersichtlich in der Anlage 1, wird entschieden. Der Abwägungsvorschlag der Verwaltung wird durch Beschluss zum Protokoll der Abwägung.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Fürstenwalde/Spree. Die Begründung wird gebilligt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigung für die 16. FNP-Änderung bei der höheren Verwaltungsbehörde zu beantragen.

**Zustimmung Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

**TOP 6.9 Informationen zum Stand Abarbeitung der Investitionen 2011 und vorbereitende Diskussion zum Haushaltsplan 2012**

Herr Roch informiert die Mitglieder ausführlich zum Stand der Abarbeitung der Investitionen 2011.

**Hochbaumaßnahmen:**

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| - Altes Rathaus                   | - in der Realisierung                                |
| - Sportfeld Süd                   | - Einweihung des Objektes am 26.8.2011 von 13-15 Uhr |
| - Erneuerung Vordach Haupteingang | - in der Ferienzeit                                  |
| - 1. Grundschule                  |  |
| - Club im Park                    | - Gebäude ist in Nutzung                             |
| - Jugendgästehaus Trebuser Straße | - Finanzierung noch nicht gesichert                  |

Im Zusammenhang mit dem Club im Park plädiert Herr Aplitz für die Einführung des Euroschlüssels in allen öffentlichen Toiletten. Herr Wende schlägt vor, beim Ingenieurbüro Schütte nachzufragen, ob der Euroschlüssel für den Club im Park nicht durch das Ingenieurbüro finanziert werden könnte. Herr Wende wird vom Ausschuss beauftragt, das Gespräch mit dem Ingenieurbüro zu führen.

**Tiefbaumaßnahmen:**

- |                           |                   |
|---------------------------|-------------------|
| - Friedrich-Naumann-Platz | - Ausschreibung   |
| - Schellingstraße         | - Ausschreibung   |
| - Gärtnerstraße           | - Ausschreibung   |
| - Trebuser Straße         | - siehe Punkt 6.4 |

- Park & Ride Fürstenwalde Nord
  - Paradeplatz
  - Bürgerpark Füwe Nord 1. BA
  - Martinigarten
  -
- Ausschreibung
  - Realisierung ab März 2012
  - Realisierung aus dem Programm „Soziale Stadt“ Bau 2012
  - Antrag auf Bewilligung liegt der ILB vor, Ausschreibung 2011, Bauzeit bis 2012

#### Ferienzeit:

- die Kita Parkspatzen
  - in der 1. Grundschule
  - der Jugendclub Süd
  - Hort 4 und 5
  - Markteck
  - Kita Kunterbunt
- Dacherneuerung
  - Maler- und Fußbodenarbeiten
  - Erneuerung der Heizungsanlage
  - Maler- und Fußbodenarbeiten
  - WC-Umbau

#### Ausblick 2012

- Ausbau von 3 Sandstraßen
- Verbesserung der Energieeffizienz
- Grundschule 5 Erneuerung der Fassade

### TOP 7 Informationen der Verwaltung

Herr Roch informiert die Mitglieder zum Stand Cafe Donde`. Der Bauantrag ist bewilligt und genehmigt. Die Unterlagen stehen den Abgeordneten im Ratsinformationssystem zur Verfügung.

Der Landesbetrieb für Straßenwesen will den Kreuzungsbereich Spreebrücke/Rauener Straße großflächig in Ordnung bringen. Weitere Arbeiten plant der Landesbetrieb an der Bahnbrücke nördlich der Berkenbrücker Chaussee sowie auf der Ortsumgehung zwischen Alt Golm und der Berkenbrücker Chaussee. Für die Dr. W.-Külz-Straße dagegen gibt es noch keine Planung, sondern lediglich eine städtebauliche Untersuchung.

### TOP 8 Behandlung von Anfragen von Mitgliedern des Ausschusses

**Frau Meinel** hat eine Frage zum Brunnen vom Platz „Am Stern“ der auf dem Friedhofsgelände steht. Sie bittet die Verwaltung den Brunnen wieder instand zu setzen. Frau Nötzel nimmt sich dieser Sache an.

**Herr Grasnick** erkundigt sich, ob es möglich ist, eine Straße in Fürstenwalde nach unserer Partnerstadt Choszczno zu benennen. Die Verwaltung wird dies prüfen.

**Herr Hoffrichter, Jens** weist auf den Baumbestand zwischen Fürstenwalde und Trebus an der B 168 hin. Weiterhin informiert er, dass eine Prüfung im Zusammenhang mit der Vergabe der Baumaßnahme Club im Park durch das Rechnungsprüfungsamt, Frau Scharf vorgenommen wird. Frau Nötzel antwortet, dass der Baumbestand dem Land gehört.

**Herr König** erhielt von einem Anwohner aus der Rathenastraße eine Beschwerde im Zusammenhang mit dem Ausbau der Straße. Gleichzeitig bittet er um die Wiederherstellung der Abgrenzung auf der Spreewiese. Weiterhin informiert er die Mitglieder über die Entwurzelung von Bäumen am Trebuser See. Da dort auch drei Angelvereine ansässig sind, die dort ihre Boote lagern, bittet er die Verwaltung um Hilfe. Dazu nimmt Frau Nötzel Kontakt mit dem Stadtforst auf.

Rathenastraße: Frau Nötzel erläutert, dass eine Firma im Auftrag eines Anwohners und mit Genehmigung der Stadt die Straße glätten wollte; leider hat sie nur Schotter aufgetragen. Darauf hin meldeten sich andere Anwohner, denen das missfiel. Zwischenzeitlich wurde der Schotter wieder abgetragen, leider in Bereichen so tief, dass die Borde mehr als 20 cm Ansicht hatten. Die Firma

wurde darauf hin von der Stadt beauftragt, das Schnittgerinne so weit anzufüllen, dass nicht mehr als 15 cm Bordansicht verbleibt.

Spreewiese: Im Rahmen der letzten Veranstaltung wurden die Abgrenzungen nicht wieder ordnungsgemäß, wie in der Sondernutzung gefordert, zurückgelegt. Die FG 3.32 wird darüber informiert.

**Herr Petenati** bittet um Übergabe der Unterlagen zur letzten Verkehrszählung. Weiterhin spricht er das Thema „Öffentliche Toilette“ in der Stadt an und möchte wissen wie der aktuelle Stand ist. Herr Roch stellt Herrn Petenati ausnahmsweise 1 Exemplar der Verkehrszählung zur Verfügung; verweist aber in diesem Zusammenhang auf die Erhöhung der Aufwandsentschädigung, die die Übergaben von Unterlagen und Papier nicht vorsieht.

**Herr Sachse** spricht die schlechte Straße Am Fuchsbau an. Hier informiert Frau Nötzel, dass das Amt Scharmützelsee in diesem Jahr die Sanierung der Straße Am Fuchsbau von der Saarower Chaussee bis nach Petersdorf und im Folgejahr den Ausbau der Dorfstraße bis zum See hinunter plant.

**Herr Benz** spricht an, dass von der Kaufhalle in der Ernst-Thälmann-Straße wiederholt durch offenstehende Türen eine Gefahr ausgeht. Herr Roch nimmt sich der Angelegenheit an.

**Her Apitz** bemerkt, dass die Oberflächenbeschaffenheit des Festplatzes für Fahrradfahrer, Kinderwagen und Rollstuhlfahrer nicht gegeben ist. Herr Roch antwortet, dass der Platz in der Verwaltung der FG Kultur und Sport ist, die Anfrage somit an den Sozialausschuss zu richten ist.

**Herr Wende** weist auf die Gestaltungssatzung Lindenstraße hin. Hierzu gibt Herr Roch in der nächsten Sitzung einen ausführlichen Sachstandsbericht. Weiterhin bittet er im Park der Jahreszeiten um Nachfüllung der Hundetütenanlage. Die Bitte wird an die FG Öffentliche Ordnung und Gewerbe weitergeleitet.

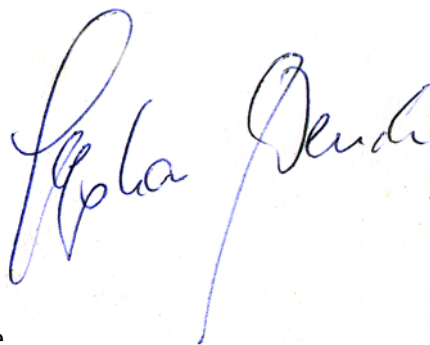
Es wird nachgefragt, wie der Stand zu den Kunstwerken von Pit Kroke ist. Herr Roch informiert, dass die Kunstwerke von Herrn Kroke durch die FG Kultur und Sport verwaltet werden; die Anfrage somit an den Sozialausschuss zu richten ist.

**Herr Luban** berichtet, dass sich wiederholt Jugendliche auf das Dach der EWE-Sporthalle in der Frankfurter Straße befinden. Hierzu nimmt die Verwaltung Kontakt mit der Feuerwehr auf.

## **TOP 9 Beendigung des öffentlichen Teils der Sitzung**

Der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Niederschrift umfasst 6 Seiten.

Anke Marggraf



Stephan Wende

Vorsitzender

Schriftführerin